



Gemeinde Ohrum

Der Bürgermeister

Gemeinde Ohrum, Bahnhofstraße 6, 38312 Börßum

Landrätin
Frau Christiane Steinbrügge
Bahnhofstraße 11
38300 Wolfenbüttel

Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Oderwald

Auskunft erteilt: **Herr Kosel**
Durchwahl: **05334/7907-14**
E-Mail: olaf.kosel@sg-oderwald.de

Akt.-Zeichen

Gesch.-Zeichen

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Börßum, 02.08.2018

*an alle Fraktionellen
aktuelles Sachstand*

Neubau Dorfgemeinschaftshaus in Ohrum; Formloser Antrag auf pauschale Investitionszuwendung vom Landkreis Wolfenbüttel

Sehr verehrte Frau Steinbrügge,

nach einer umfangreichen Planungsphase hat der Rat der Gemeinde Ohrum auf seiner Sitzung am 30.05.2018 beschlossen, dass Neubauprojekt umzusetzen und einen konkreten Planungsauftrag an ein Architektenbüro zu vergeben.

Die Detailplanung liegt zwischenzeitlich vor. Im Rahmen einer allgemeinen Wirtschaftlichkeitsbetrachtung wurde im Planungsprozess (Architekt mit Arbeitskreis sowie Bauausschuss) festgestellt, dass eine umfassende Sanierung und Erweiterung des aktuellen Gebäudes nicht zielführend für zukünftige Nutzungskonzepte innerhalb der dörflichen Entwicklung der Gemeinde Ohrum wären. Die aktuelle Kostenschätzung für einen Neubau beläuft sich auf rd. 1,6 Mio. €.

Ich beantrage hiermit einen allgemeinen Investitionszuschuss des Landkreises Wolfenbüttel in Höhe von € 150.000,00 (Basis soll der frühere Grundsatzbeschluss des Kreistages zur Förderung von Neubauten von Dorfgemeinschaftshäusern sein) und bitte Sie, dieses Vorhaben positiv zu begleiten und dem Kreistag diesen Zuwendungsantrag zur Entscheidung vorzulegen. Mit der Zuwendung des Landkreises sollen die Nutzungsbereiche Planungskosten insgesamt, Tourismus, Sport, Demografie und Jugendraum in Verbindung stehen.

Ich verweise in diesem Zusammenhang auch auf unseren gemeinsamen Gesprächstermin, in dem Sie allgemeine Fördermöglichkeiten für diesen Neubau nicht ausgeschlossen haben.

Fortsetzung auf Seite 2

Telefon:	Sprechzeiten	Bankkonten:	Bankleitzahl:	Konto-Nr.:	BIC:	IBAN:
05334/7907-0	Mo., Di., Do. u. Fr. 9 – 12 Uhr	Volksbank Börßum-H. eG NORD/LB	270 622 90 250 500 00	6 110 700 9 802 406	GENODEF1BOH NOLADE2HXXX	DE67 2706 2290 0006 1107 00 DE39 2505 0000 0009 8024 06
Telefax: 05334/7907-80	Montagnachmittag 16 – 18 Uhr	Postbank Hannover	250 100 30	438 30-306	PBNKDEFF	DE71 2501 0030 0043 8303 06

Ich stelle fest, dass mit dem Neubauprojekt ein multifunktionales Nutzungskonzept für die Dorfgemeinschaft, die örtliche Entwicklung im Zusammenhang mit der Demografie, die zukunftsorientierte Ausrichtung der örtlichen Vereine (Sportverein u.a.) und Gruppen sowie die Ausweitung von Angeboten für Tourismus (Okeranleger, Fahrradtouren usw.), überörtliche Gemeinschaften sowie kulturelle Veranstaltungen einhergehen wird. Insbesondere soll nach Errichtung des neuen Dorfgemeinschaftshauses über das Projekt „Oderwald sozial“ im Zusammenwirken mit der dem örtlichen Verein „Dorfgemeinschaft Ohrum“ auch ein Seniorentagesbetreuungskonzept entwickelt, in kleinen Schritten umgesetzt und nachhaltig betrieben werden.

Die Finanzierung des Neubaus soll wie folgt gesichert werden:

-	Finanzieller Eigenanteil der Gemeinde	€ 350.000,00
-	Zuwendung ZILE (Basisdienstleistungen)	€ 500.000,00
-	Zuwendung Landkreis Wolfenbüttel	€ 150.000,00
-	Zuwendung Landessportbund	€ 50.000,00
-	Zuwendung Asse-Fond (Dorfgemeinschaft)	€ 60.000,00
-	Zuwendung Asse-Fond (Tourismus)	€ 50.000,00
-	Zuwendung Asse-Fond (Ausstattung)	€ 30.000,00
-	Zuwendung Stiftungen	€ 20.000,00
-	Allgem. Spenden, Eigenleistung usw.	€ 90.000,00
-	Kreditaufnahme	€ 300.000,00

Der Förderantrag für ZILE-Basisdienstleistungen wird zum 15.09.2018 beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) eingereicht (Entscheidung wird im Frühjahr 2019 erwartet).

Mit Herrn Volkers (Asse-Fond) hat am 20.07.2018 ein Abstimmungsgespräch über die o. g. Fördermöglichkeiten stattgefunden. Die Antragsmöglichkeiten (Projektanfrage usw.) müssen und werden nach Bauantragsfortschritt gemeinsam abgestimmt und dann einzeln eingereicht.

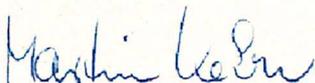
Die Mittelbeantragung beim Landessportbund wird über den FC Ohrum erfolgen (Frühjahr 2019).

Über die Möglichkeit von weiteren Spenden / Zuwendungen wurden bereits erste Gespräche geführt. Eine konkrete Antragstellung soll jedoch erst erfolgen, sobald die Entscheidungen der wichtigen Zuwendungsgeber vorliegen.

Die kurzfristige Entscheidung des Kreistages, zumindest als Grundsatzbeschluss (Aufnahme von Haushaltsmittel im Haushalt 2019), ist wichtig und notwendig damit ein erstes richtungsweisendes sowie positives Signal zur Finanzierung für dieses Zukunftsprojekt in Ohrum festgestellt werden kann.

Ich stelle fest, dass eine Umsetzung ohne die Fördermöglichkeiten nach ZILE als dann wohl unwahrscheinlich eingestuft werden muss. Sollte der Antrag 2018 negativ verlaufen werde ich zum 15.09.2019 einen erneuten Antrag, dann unter dem Aspekt der „Dorfregion Oderwald“ (gleiches Förderszenario), einreichen.

Mit freundlichem Gruß



Martin Kokon